



Öffentliche Stellenausschreibung

Jung, modern, forschungsorientiert: Im Jahr 1991 gegründet, hat sich die Universität Potsdam in der Wissenschaftslandschaft fest etabliert. An der größten Hochschule Brandenburgs forschen und lehren national wie international renommierte Wissenschaftler/-innen¹. Die Universität Potsdam ist drittmittelstark, überzeugt durch ihre Leistungen im Technologie- und Wissenstransfer und verfügt über eine serviceorientierte Verwaltung. Mit rund 22.000 Studierenden auf drei Standorte verteilt – Am Neuen Palais, Griebnitzsee und Golm – ist die Universität Potsdam ein herausragender Wirtschaftsfaktor und Entwicklungsmotor für die Region. Sie hat über 3.000 Beschäftigte und ist eine der am schönsten gelegenen akademischen Einrichtungen Deutschlands.

An der **Universität Potsdam** ist im **Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung (ZeLB)** in Zusammenarbeit mit dem **Institut für Informatik & Computational Science** zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** eine Stelle als

Akademische/-r Mitarbeiter/-in (w/m/d) Kenn-Nr. 362/2021

mit 40 Wochenstunden (100 %) befristet bis zum 31. März 2023 im Projekt „Bildungsraum digital“ (BIRD) zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt nach Entgeltgruppe 13 der Entgeltordnung zum TV-Länder. Die Befristung erfolgt nach § 2 Abs. 1 Wissenschaftszeitvertragsgesetz (WissZeitVG).

Aufgaben:

- Beratung bei Konzeption und Entwicklung mediengestützter Lehr-/Lernangebote
- Mitwirkung bei der Anforderungserhebung für die technische Lösung
- Beschreibung von Anwendungsfällen
- Analyse von Kompetenzanforderungen bei Lehrenden
- Identifikation geeigneter und ggf. Ergänzung weiterer Teach-the-Teacher-Angebote
- Dokumentation von Beratungsprozessen

Einstellungsvoraussetzungen

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master) im Bereich Medien und Bildung (z.B. Lehramt) / Kommunikation / Kognition oder vergleichbar
- fundierte Kenntnisse und Erfahrungen in der Gestaltung digitaler Bildungsangebote
- Erfahrung in Beratungsprozessen zum Medieneinsatz in Lehr- und Lernprozessen und damit verbundenen Kompetenzanforderungen
- umfangreiche Kenntnisse des Systems der beruflichen Weiterbildung im Kontext des lebensbegleitenden Lernens
- solide Kenntnisse der Lehrkräftebildung

Wir bieten Ihnen eine abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einem dynamischen Team sowie attraktive Arbeitsbedingungen. Informieren Sie sich im Internet unter <https://www.uni-potsdam.de/de/arbeiten-an-der-up/> über die vielfältigen Angebote und Leis-

¹ Diese Bezeichnung gilt für alle Geschlechterformen (w/m/d).

tungen für unsere Mitarbeitenden. Weiterführende Einblicke in die Universität Potsdam erhalten Sie auf unserer Homepage unter <http://www.uni-potsdam.de>. Für weitere Rückfragen steht Herr Dr. Raphael Zender unter der Email-Adresse raphael.zender@uni-potsdam.de als Ansprechpartner zur Verfügung.

Für die eigene vertiefte wissenschaftliche Arbeit steht mindestens ein Drittel der jeweiligen Arbeitszeit zur Verfügung.

Die Universität Potsdam strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Die Universität Potsdam schätzt die Vielfalt ihrer Mitglieder und verfolgt die Ziele der Chancengleichheit unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer und sozialer Herkunft, Religion/Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Bei gleicher Eignung werden Frauen im Sinne des BbgHG § 7 Absatz 4 und schwerbehinderte Menschen bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen aus dem Ausland und von Personen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen (bitte in einer zusammengefassten pdf-Datei) sind bis zum 15.08.2021 unter Angabe der Kenn-Nr. 362/2021 per E-Mail an raphael.zender@uni-potsdam.de zu richten.

Potsdam, 13.07.2021